



SITZUNGSVORLAGE

Thema: Feststellung der Jahresrechnung 2021

Frühere Beratungen: Keine

Anlagen: Rechenschaftsbericht mit Feststellungsbeschluss
(steht online im Ratsinformationssystem zur Verfügung)

Sachvortrag: Daniel Dillmann, Amtsleiter Kämmerei Zeitdauer (ca.) 10 Min.

Beschlussvorschlag: Die Jahresrechnung 2021 des Bodenseekreises, bestehend aus Ergebnis-, Finanz- und Vermögensrechnung, wird festgestellt.

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Kreistag	Beschluss	05.10.2022	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!):

ja

nein

Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebniswirksam:

Einmaliger Aufwand _____ Euro
Jährlicher Aufwand _____ Euro
Gesamtbetrag _____ Euro
Aufwand 1. Jahr _____ Euro
Aufwand 2. Jahr _____ Euro
Aufwand 3. Jahr _____ Euro
Aufwand 4. Jahr _____ Euro

Investiv:

Einmalige Auszahlung _____ Euro
Jährliche Auszahlungen _____ Euro
Gesamtbetrag _____ Euro
Auszahlung 1. Jahr _____ Euro
Auszahlung 2. Jahr _____ Euro
Auszahlung 3. Jahr _____ Euro
Auszahlung 4. Jahr _____ Euro
Jährliche Abschreibung _____ Euro

Erträge/Einzahlungen

Ergebniswirksam:

Einmaliger Ertrag _____ Euro
Jährliche Erträge _____ Euro
Gesamtbetrag _____ Euro
Ertrag 1. Jahr _____ Euro
Ertrag 2. Jahr _____ Euro
Ertrag 3. Jahr _____ Euro
Ertrag 4. Jahr _____ Euro

Investiv:

Einmalige Einzahlungen _____ Euro
Jährliche Einzahlungen _____ Euro
Gesamtbetrag _____ Euro
Einzahlung 1. Jahr _____ Euro
Einzahlung 2. Jahr _____ Euro
Einzahlung 3. Jahr _____ Euro
Einzahlung 4. Jahr _____ Euro
Jährliche Auflösung _____ Euro

Mittelbereitstellung im Haushalt:

Ergebnishaushalt:

Produkt: _____
Kostenstelle: _____
Sachkonto: _____

Investitionshaushalt:

Investitions-Nr. _____

Zur Verfügung stehende Mittel: _____ Euro

ggf. noch bereit zu stellen: _____ Euro

Deckungsvorschlag:

Ergebnishaushalt:

Produkt: _____
Kostenstelle: _____
Sachkonto: _____

Investitionshaushalt:

Investitions-Nr. _____

Medien:

PowerPoint

pdf-Datei

Elektronisch mitgezeichnet von:

Landrat

Dezernat 1

Dezernat 2

Dezernat 3

Dezernat 4

Kämmerei

1. Ausgangslage:

Die Jahresrechnung ist nach § 95 b Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) spätestens zum 30. Juni des Folgejahres aufzustellen und bis zum Ende des Folgejahres durch den Kreistag festzustellen.

Zuvor muss sie gemäß § 110 Abs. 1 GemO vom Rechnungsprüfungsamt geprüft sein. Das Rechnungsprüfungsamt fasst gemäß § 110 Abs. 2 GemO seine Bemerkungen in einem Schlussbericht zusammen, der dem Kreistag vorzulegen ist.

Nach § 95 Abs. 2 GemO ist die Jahresrechnung durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Der Jahresabschluss 2021 wurde durch das Kommunal- und Prüfungsamt örtlich geprüft.

2. Sachverhalt:

Die Ergebnisrechnung 2021 schließt mit einem **ordentlichen Ergebnis** in Höhe von 9.826.235,41 Euro ab (Planansatz: 0 Euro). Dies bedeutet, dass über den Ressourcenverbrauch hinaus ein Überschuss erwirtschaftet werden konnte, welcher in der Bilanz den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt wird.

Das **Sonderergebnis** (Saldo aus außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen) beträgt - 652.079,11 Euro (Planansatz: 0 Euro). Außerordentliche Erträge und Aufwendungen fallen außerhalb der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit an. Dieser Fehlbetrag wurde durch Entnahme aus dem Basiskapital ausgeglichen.

Der Kreishaushalt schließt somit mit einem **Gesamtergebnis** in Höhe von 9.174.156,30 Euro ab.

Der **Finanzierungsmittelbestand** des Landkreises nimmt zum 31. Dezember 2021 um 291.486,07 Euro (Planansatz: -10.924.700,00 Euro) zu. Zu beachten gilt, dass die haushaltsunwirksamen Auszahlungen die Einzahlungen um 21.890,21 Euro übersteigen, sodass die Liquidität im abgelaufenen Jahr in Summe um lediglich rund 269.595,86 Euro zugenommen hat. Der Endbestand der Zahlungsmittel beträgt zum Jahresende 28.753.508,84 Euro. Weiter zu beachten ist, dass im Bereich der Finanzrechnung für Investitionen Haushaltsermächtigungen von insgesamt netto rund 12,49 Mio. Euro gebildet wurden, die in den Folgejahren zu zahlungswirksamen Auszahlungen führen werden.

Die **Bilanzsumme** steigt in 2021 um rund 8,64 Mio. Euro und beträgt nunmehr 317.400.711,45 Euro.

Die Bewertung der Ergebnisse, sowie die Analyse der Planabweichungen und die Darstellung des Geschäftsverlaufs 2021 werden im **Rechenschaftsbericht**, welcher der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt ist, erläutert. Auf die Anlage wird hingewiesen.

3. Finanzielle Auswirkungen:

Diese Sitzungsvorlage hat als solche keine finanziellen Auswirkungen.